

Herzliche Einladung
an alle Berufssparten!

ANMELDUNG

4. Ärztetag am Dom

Priorisierung in der Medizin – Diskussion einer Realität

Samstag, 29. Januar 2011

HAUS AM DOM

9:00 - 15:00 Uhr

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt a.M.

Anmelde-Nr. A110129DS

Eintritt frei

ABSENDER

Name

Straße

Plz

Ort

Hiermit melde ich mich an zum Ärztetag im Haus am Dom.

Datum

Unterschrift

Ich plane mit _____ weiteren Person/en zu kommen.

Bitte senden Sie ein Halbjahresprogramm an obige
Anschrift.

Bitte nehmen Sie meine eMail-Adresse in Ihren
eMail-Verteiler auf.

eMail

www.hausamdom-frankfurt.de

4. Ärztetag am Dom

Priorisierung in der Medizin – Diskussion einer Realität



»Im Spannungsfeld zwischen Politik und Medizin, zwischen Verantwortung für den Einzelnen und den pauschalierten Vorgaben des Gesundheitssystems, zwischen finanzgesteuerten Rahmenbedingungen und Einzelschicksalen, stellt die Priorisierung in der Medizin höchste Anforderungen und eine Herausforderung für die Zukunft in der Behandlung unserer Patienten dar.«

Prof. Dr. med. Ulrich Finke, Vorsitzender des Arbeitskreises „Ethik in der Medizin im Rhein-Main-Gebiet“

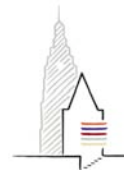


»Gott will das Heil der Menschen, er hat uns zu einem Leben in Fülle und Würde berufen. An diesem Prinzip muss sich unser ganzes Handeln orientieren.«

Bischof Dr. Franz-Peter Tebartz-van Elst



Bischof von Limburg



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus

Domplatz 3
60311 Frankfurt a.M.
Telefon 0 69 - 800 8718 406
Fax 0 69 - 800 8718 412
hausamdom@bistum-limburg.de
www.hausamdom-frankfurt.de

Anfahrt HAUS AM DOM
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
U4, U5 Dom/Römer
S11, S12 Paulskirche/Römer
Mit dem Pkw
Das unmittelbar am Haus am Dom liegende Parkhaus „Römer“ ist wegen Bauarbeiten voraussichtlich bis Frühjahr 2011 geschlossen. Bequeme Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus „Konstabler“, Töngesgasse 8 (Parkleitsystem D). Von dort nur fünf Gehminuten bis zum Haus am Dom

©0175/ELG/ert

4. Ärztetag am Dom

Samstag
29. Januar 2011
9:00 - 15:00 Uhr

Priorisierung in der Medizin –

Diskussion einer Realität

3

T. Schmitt

M. Müller

2

U. Maier

www.hausamdom-frankfurt.de

4. Ärztetag am Dom Priorisierung in der Medizin – Diskussion einer Realität

Bitte
freimachen
oder
per Fax
0 69 -
800 87184 12
oder per eMail



Prof. Dr. med.
Ralph Bickeböller,
niedergelassener
Arzt, Frankfurt a.M.



Prof. Dr. Klaus-Dirk
Henke, Fachgebiet
Finanzwissenschaft
und Gesundheits-
ökonomie, TU Berlin



Prof. Dr. Weyma
Lübke, Lehrstuhl
für Praktische Philo-
sophie, Universität
Regensburg



Prof. Dr. med.
Stephan Sahn,
Kettelerkrankenhaus,
Offenbach

Welche gesellschaftlichen Zwänge wirken auf die Medizin und ihre Anwender ein? Wie ist das Verhältnis von Ökonomie und medizinisch Gebotem? Wie steht es mit der Finanzierung der nicht evidenzbasierten Behandlung? Stellen Rationierung und Rationalisierung die möglichen Prinzipien der Priorisierung dar? Führt die Priorisierung zur Qualitätsminderung oder gar Sorgfaltsverletzung? Diese Fragen wird der 4. Ärztetag am Dom behandeln und durch kompetente Information und Diskussion nach angemessenen Antworten suchen. Die Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer zertifiziert.

Eine herzliche Einladung an alle Berufssparten im Gesundheitswesen.

ABLAUF

- 9.00 Messe im Dom
Zelebrant Klinikseelsorger Pfr. Rainer Frisch
- 10.00 Begrüßung Prof. Finke
- 10.15-10.45 Prof. Bickeböller
»Feine Unterschiede – Über Vorliebe und Abneigung im ärztlichen Alltag«
Danach kurze Fragen zum Referat
- 10.55-11.25 Prof. Henke
»Die Allokation der stets zu knappen Ressourcen im Gesundheitswesen aus volkswirtschaftlicher Sicht«
Danach kurze Fragen zum Referat
- 11.35-12.05 Prof. Lübke
»Priorisierung und die deutsche Vergangenheit – Warum die Priorisierungsdebatte so heikel ist«
Danach kurze Fragen zum Referat
- 12.15-12.30 Grußwort von Bischof
Dr. Tebartz-van Elst
- 12.30-13.30 Mittagspause
- 13.30-14.45 Podiumsdiskussion mit den Referenten
Moderation Prof. Sahn
- 14.45-15.00 Zusammenfassung Prof. Sahn

HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main